



Demeter-Felderzeugnisse GmbH · Postfach 1263 · D-64660 Alsbach

Alsbach, 28.04.2016

## **Stellungnahme zum Artikel „SchmackoKatz?“ (ÖKO-TEST, Ausgabe Mai 2016)**

Sehr geehrte Kunden,

in der Ausgabe Mai 2016 der Zeitschrift Öko-Test wurde neben anderen Katzen-Nassfuttern auch unser defu Bio-Katzenfutter Gans „Sensitiv“ 200 g (MHD: 12.10.2017) getestet. Mit großem Erstaunen mussten wir feststellen, dass unser Futter mit der Note „mangelhaft“ bewertet wurde.

### Zum Hintergrund:

Für unser Bio-Katzenfutter Gans „Sensitiv“ verwenden wir ausgewählte biologische Rohstoffe und verzichten in unserer Rezeptur als einer der wenigen Hersteller weitestgehend auf den Einsatz von Zusatzstoffen. Wir wenden eine Volldeklaration im Sinne der Richtlinien des Bundesverbandes Naturkost Naturwaren an. Das ist die ehrlichste Art, unsere Kunden über das Produkt zu informieren.

Bei der Auswahl der Rohstoffe bzw. Produktenwicklung unseres Futters orientieren wir uns u.a. an den Nutritional Guidelines der FEDIAF (The European Pet Food Industry Federation), um mit unserem Alleinfuttermittel eine bedarfsgerechte Ernährung für Katzen zu gewährleisten.

### Zum Testergebnis:

Verwunderlich ist, dass in der analysierten Dose kein Vitamin E nachweisbar war, was zu einer Abwertung um zwei Noten führte. Über Analysen werden wir diesen Parameter nochmals überprüfen und zukünftig im Blick behalten, sodass wir gegebenenfalls die Rezeptur anpassen können, um einen optimalen Gehalt an Vitamin E sicherzustellen.

Den erhöhten Selengehalt erklären wir uns durch die enthaltene Leber. Die eingesetzte Zutat Geflügel-leber kann von Tier zu Tier höhere oder niedrigere Selenwerte aufweisen. Dies ist naturgegeben und kann kaum beeinflusst werden. Wir möchten daher darauf hinweisen, dass auch beim Selengehalt immer mit leichten Schwankungen gerechnet werden kann. Ein leicht erhöhter Selengehalt ist jedoch für Katzen – anders als bei anderen Tierarten – ernährungsphysiologisch unbedenklich, da Katzen in der Lage sind, höhere Mengen an Selen zu tolerieren. Ein wichtiger Calciumlieferant ist die Zutat Geflügelhals, der Knochen- und Knorpelanteile enthält. Auch hier können leichte Schwankungen auftreten. Die erhöhten Gehalte an Selen und Calcium führten im Test zu einer Abwertung um zwei Noten.

**Demeter-Felderzeugnisse GmbH**  
Neue Bergstraße 13  
D-64665 Alsbach  
  
DE-ÖKO-007

Telefon +49 6257 9340-0  
Telefax +49 6257 9340-19  
Telefax +49 6257 9340-49 Tiefkühlkost  
demeter@felderzeugnisse.de  
www.felderzeugnisse.de

Geschäftsführer: Klaus Dieter Brügesch  
Gerichtsstand und Erfüllungsort: Darmstadt  
Registergericht Darmstadt HRB 5202  
USt-IdNr. DE151020960  
Steuer-Nr. 07/231/03535

Gemäß den Vorgaben der Nutritional Guidelines der FEDIAF ist davon auszugehen, dass der Gehalt an Inhaltsstoffen im Mittelwert den Empfehlungen entspricht und der Nährstoffbedarf einer Katze somit vollständig gedeckt ist. Werden die verschiedenen Produktionen in der Summe betrachtet, gleichen sich die beobachteten Schwankungen bezüglich Vitamin E, Calcium und Selen aus. Wichtiger als ein künstlich standardisiertes, homogenisiertes Futter ist die Hochwertigkeit der Zutaten. So verwenden wir für unsere Produkte hauptsächlich Muskelfleisch anstelle von minderwertigem Bindegewebe ebenso wie die Innereien, die der Katze wichtige Vitamine und Mineralstoffe liefern. Die Quantität allein sagt nichts über wichtige ernährungsphysiologische Aspekte, wie die Verdaulichkeit oder die biologische Wertigkeit eines Futters aus.

In der durchgeführten Analyse wurden im Verpackungsdeckel PVC/PVDC/chlorierte Verbindungen nachgewiesen, was zu einer Abwertung um eine Note beim Testergebnis „Weitere Mängel“ führte. Der Test gibt jedoch keine Auskunft darüber, um welche genaue Verbindung und welche Menge es sich handeln soll – diese Information haben wir bereits bei Öko-Test angefragt. Wir können uns derzeit nicht erklären, woher die gefundene Verbindung stammen könnte. Die Dosen wurden samt Innenbeschichtung regelmäßig durch unabhängige Labore verschiedenen Tests (z.B. Extraktions- und Migrationstests) unterzogen, welche die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen und die Unbedenklichkeit prüfen. Bei diesen Tests wurde die Konformität zur Verwendung als Lebensmittel- und Futtermittelverpackung bestätigt. Ungeachtet dessen entspricht das Vorhandensein von PVC/PVDC/chlorierte Verbindungen nicht unserem hohen Qualitätsanspruch. Wir haben bereits Kontakt zum Dosenhersteller aufgenommen und werden intensiv an einer Aufklärung arbeiten.

Unser Bestreben ist es, ein wesensgerechtes Katzenfutter mit hochwertigen Bio-Zutaten anzubieten, das unsere Kunden mit gutem Gewissen füttern können.

Sollte sich das Ergebnis von Öko-Test auch in unseren Analysen bestätigen, werden wir geeignete Maßnahmen ergreifen, um dem gewohnten hohen Qualitätsanspruch weiterhin zu entsprechen.

Bei Rückfragen und Anmerkungen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.



Henning Klukkert  
Leitung Geschäftsbereich defu